

PRESSEMITTEILUNG

ADD-ON

VR Equitypartner und INDUC unterstützen Grundig Business Systems beim Erwerb von Elektron Systeme

Frankfurt am Main / Bayreuth, 21. Dezember 2022 – Die Grundig Business Systems GmbH (GBS) erwirbt mit Unterstützung ihrer Gesellschafter VR Equitypartner und INDUC 100 Prozent der Anteile an Elektron Systeme aus Weißenhohe. Mit dem Zukauf stärkt die GBS ihre Positionierung im Bereich der Fertigung elektronischer Baugruppen und Systeme (EMS).

Die 2009 gegründete Elektron Systeme ist ein zertifizierter EMS-Dienstleister mit Sitz in Weißenhohe. Die Gruppe besteht aus der Elektron Systeme und Komponenten GmbH & Co. KG und ihrer Schwesterfirma ib Prozessleittechnik GmbH & Co KG. Als in der Region verwurzelter One-Stop-Shop und Full-Service-Partner für führende OEMs in der Medizintechnik und Industrie stellt Elektron Systeme komplette elektronische Baugruppen und Geräteeinheiten her. Das Unternehmen deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Elektronik ab und begleitet seine Kunden von der Machbarkeitsstudie bis zum Gerätebau, von der Neuentwicklung bis zur Logistikdienstleistung. Jüngste Investitionen in neue SMD-Produktionskapazitäten und ein vollautomatisiertes Lager bieten moderne Produktionsbedingungen.

Die Grundig Business Systems GmbH (GBS) ist ein mittelständisches Produktions- und Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Bayreuth. VR Equitypartner hatte 2016 gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft VR Equity Gesellschaft für regionale Entwicklung in Bayern mbH von INDUC eine Minderheitsbeteiligung an der GBS übernommen. Da sowohl GBS als auch Elektron Systeme in der Fertigung elektronischer Baugruppen und Systeme tätig sind, soll mit dem Zukauf der GBS-Geschäftsbereich EMS gestärkt werden – unter anderem durch die wechselseitige Übertragung von Erfahrungswerten und Expertise und die Erweiterung des Fertigungsspektrums.

Verkäufer ist der Gründer und bisherige Alleingesellschafter Frank Streit, der nach der Transaktion beratend tätig sein wird. Die operative Geschäftsleitung bleibt in den Händen des bisherigen Managements: Michael Walter (Kaufmännischer Bereich) und Harald Weiß (Technischer Bereich).

Frank Streit, der wie Harald Weiß ursprünglich aus dem Hause GBS stammt, sieht in der Transaktion eine Win-Win-Situation: „Der Verkauf an GBS ist ein wichtiger strategischer Schritt für Elektron Systeme, denn es gibt durch die räumliche wie auch kulturelle Nähe der beiden Häuser viele operative Synergieansätze.“

Auch GBS-Geschäftsführer Roland Hollstein sieht das so: „Mit Elektron Systeme haben wir die Chance, zusätzliche Fertigungs- und Produktions-Expertise für unseren EMS-Bereich ins Unternehmen zu integrieren. Wir denken zum Beispiel an die Implementierung eines Best-Practise-Systems für die beiden Standorte Bayreuth und Weißenhohe.“

Christian Futterlieb, Geschäftsführer bei VR Equitypartner, freut sich ebenfalls über die neue Partnerschaft: „Die Integration der beiden Unternehmen stellt eine großartige Chance für weiteres Wachstum dar. Unter anderem von den langfristigen Kundenbeziehungen der Elektron Systeme zu mehreren deutschen Blue-Chip-Herstellern in der Medizintechnik und der Industrie können nun beide Unternehmen profitieren. Wir sehen GBS damit für die Zukunft bestens aufgestellt.“

Dr. Frank Töfflinger, geschäftsführender Gesellschafter der INDUC und Initiator des GBS-Geschäftsbereiches „EMS“ sieht in dem Erwerb ebenfalls eine konsequente Fortsetzung des EMS-Wachstumskurses, zumal sich der Umsatz des Geschäftsbereiches mit der Akquisition nahezu verdoppeln wird.

VR Equitypartner im Überblick:

VR Equitypartner zählt zu den führenden Eigenkapitalfinanzierern in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mittelständische Familienunternehmen begleitet die Gesellschaft zielorientiert und mit jahrzehntelanger Erfahrung bei der strategischen Lösung komplexer Finanzierungsfragen. Beteiligungsanlässe sind Wachstumsfinanzierungen und Expansionsfinanzierungen, Unternehmensnachfolgen oder Gesellschafterwechsel. VR Equitypartner bietet Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen sowie Mezzaninefinanzierungen an. Als Tochter der DZ BANK, dem Spitzeninstitut der Genossenschaftsbanken in Deutschland, stellt VR Equitypartner die Nachhaltigkeit der Unternehmensentwicklung konsequent vor kurzfristiges Exit-Denken. Das Portfolio von VR Equitypartner umfasst derzeit rund 60 Engagements mit einem Investitionsvolumen von 400 Mio. EUR.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vrep.de.

INDUC im Überblick:

INDUC beteiligt sich mehrheitlich und mit aktiver Managementunterstützung an mittelständischen Unternehmen in Sondersituationen einschließlich Turnaround Investments. Zielsetzung ist die Fortführung der Unternehmen in Verbindung mit einer wertorientierten Weiterentwicklung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.induc.de.

Das Transaktionsteam von VR Equitypartner:

Michael Vogt, Daniel Schmidt, Jens Schöffel, Patrick Heinze, Alla Dubrovina

Von VR Equitypartner in die Transaktion eingebundene Beratungshäuser:

Financial: KPMG AG (Dr. Philip Pejic, Moritz Friederich)

Legal und Tax: ARQIS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB (Dr. Lars Laeger, Thomas Chwalek, Jens Knipping)

Kontakt:

IWK Communication Partner
Carolin Reiter
T: +49 89 2000 30 30
E: vrep@iwk-cp.com